



Sportwagenhersteller verleiht Preise im Rahmen seiner Jugendförderung

Porsche ehrt Nachwuchssportler bei der „Nacht der Talente“

Stuttgart/Leipzig. Strahlende Gewinner, prominente Laudatoren und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: Bei der „Porsche Nacht der Talente“ in Leipzig hat der Sportwagenhersteller am Samstag 15 Nachwuchssportler aus Leipzig und Stuttgart mit dem „Turbo2017“ geehrt. Überreicht wurden die Trophäen von Dr. Joachim Lamla, Schirmherr der Veranstaltung und kaufmännischer Geschäftsführer der Porsche Leipzig GmbH, Schauspieler Richy Müller und Achim Beierlorzer, sportlicher Leiter des Nachwuchsbereichs von RB Leipzig.

Zur zweiten Porsche Nacht der Talente waren die Nachwuchsmannschaften von RB Leipzig, den Stuttgarter Kickers, der SG Sonnenhof Großaspach (Fußball) sowie den Bietigheim Steelers (Eishockey) und der Porsche Basketball-Akademie (BBA) aus Ludwigsburg geladen. Alle fünf Vereine gehören zu den Partnervereinen der Porsche Jugendförderung unter dem Motto „Turbo für Talente“.

„Wir sind stolz, einige der engagiertesten Nachwuchssportler unserer Partnervereine erstmalig hier in unserem Kundenzentrum in Leipzig begrüßen zu dürfen“, sagte Dr. Joachim Lamla. „Bei der Porsche Jugendförderung geht es nicht nur darum, den Jugendlichen eine Plattform für die bestmögliche sportliche Entwicklung zu geben. Viele der Sportler stechen auch durch soziales Engagement sowie dem erfolgreichen Einklang von Schule und Sport hervor. Daher ist der „Turbo2017“ ein ganz besonderer Sportpreis.“

Die insgesamt 150 Nachwuchssportler trafen sich bereits am Nachmittag zur gemeinsamen Führung durch das Porsche Werk Leipzig und zu einem besonderen Porsche-Erlebnis: als Mitfahrer in einem Porsche Panamera Turbo auf der hauseigenen Rundstrecke an der Seite eines professionellen Porsche Instrukteurs. Am Abend wurden bei der Award-Verleihung im Kundenzentrum der Porsche Leipzig GmbH jeweils drei Sportler eines Vereins mit dem „Turbo2017“ in den Kategorien „Beste schulische Leistung“, „Beste sportliche Entwicklung“ und „Außergewöhnliches soziales Engagement“ geehrt.

Die drei Kategorien spiegeln die Idee des Sportwagenherstellers hinter „Turbo für Talente“ wider: Kinder und Jugendliche sowohl in ihrer sportlichen als auch sozialen Entwicklung zu unterstützen und auf das Berufsleben vorzubereiten. Dabei sollen gesellschaftliche Schranken überwunden und die persönliche Entwicklung nachhaltig gefördert werden.

„Das Besondere an der Porsche Jugendförderung ist nicht nur die Unterstützung im sportlichen, sondern auch im sozialen Bereich. Insofern freut es mich sehr, dass auch soziale Aktivitäten der Jugendlichen bei dieser Veranstaltung anerkannt werden“, erklärte Richy Müller.

Zum Abschluss der Veranstaltung konnten die Jugendlichen am darauffolgenden Tag noch einen Blick hinter die Kulissen des Nachwuchsleistungszentrums von RB Leipzig werfen.

Die Preisträger 2017

In der Kategorie „Beste schulische Leistung“ wurden Elias Abouchabaka (17, RB Leipzig), Robin Hermann (18, Stuttgarter Kickers), Yuma Kaiser (17, Bietigheim Steelers), Maurice Loßner (17, SG Sonnenhof Großaspach) und Maximilian Stierlen (18, BBA) ausgezeichnet.

Den Turbo2017 für die „Beste sportliche Entwicklung“ erhielten Michl Bauer (18, SG Sonnenhof Großaspach), Justin Held (19, Bietigheim Steelers), Erik Majetschak (17, RB Leipzig), Mateo Seric (18, BBA) und Mario Suver (17, Stuttgarter Kickers).

Für ihr „Außergewöhnliches soziales Engagement“ wurden Patrick Eberle (15, BBA), Dogacan Gitti (17, SG Sonnenhof Großaspach), Max Ludwig (19, Stuttgarter Kickers), Tom Wallenstein (18, RB Leipzig) und Christoph Wiesner (18, Bietigheim Steelers) geehrt.

Informationen zu allen Aktivitäten im Rahmen der Porsche Jugendförderung gibt es auf der Internetseite www.turbofùrtalente.de.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>).

Porsche Panamera Turbo: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,4 – 9,3 l/100 km; CO₂-Emissionen: 214-212 g/km.